

Veröffentlichung in der HNA am 16.02.10

Firma Clarissa wird von Nicol, Wohnbad-Ausstatter aus Fuldabrück übernommen

Fuldabrück. Die Badausstattungsfirma Nicol Holding GmbH & Co KG mit Sitz in Fuldabrück hat zum 1. Februar die Clarissa Badteppiche GmbH (Detmold) übernommen. Die Firma Clarissa, die mit 14 Beschäftigten hochwertige Acryl-Badteppiche herstellt, befand sich in Insolvenz.

Mit der Übernahme steigt die Firma Nicol, die sich bisher als Großhändlerin auf den Vertrieb hochwertiger Wohnbad-Accessoires beschränkte, auch in die Produktion ein.

Die 14 Arbeitsplätze in Detmold sollen erhalten bleiben, die Zahl soll später aufgestockt werden, teilte die Geschäftsleitung mit. Die Nicol Holding vereint in Fuldabrück bisher vier Firmen: Die Tochterfirmen Nicol Möbel, Sanwood Badausstattungen, Schöner Baden und Alligator GmbH beschäftigen zusammen 110 Mitarbeiter. Der Gesamtumsatz beläuft sich auf 25 Millionen Euro.

Nicol beliefert den Sanitärfachhandel mit Badezimmer-Textilien, Badeteppichen und Wohnbad-Accessoires. In Fuldabrück werden drei große Lager und ein Außenlager betrieben. Der Großhändler Nicol ist nach eigenen Angaben Marktführer im Bereich hochwertiger Wohnbad-Artikel. Von der Übernahme verspricht man sich einen weiteren Ausbau der Marktanteile.

Acht Prozent mehr Umsatz

Trotz Wirtschaftskrise konnte die Nicol-Gruppe das Vorjahr nach Angaben der Geschäftsleitung mit einem Umsatzplus von acht Prozent abschließen. Zwar sei der Export (Umsatzanteil: 40 Prozent) zweistellig zurückgefallen, doch im Inland hätten sich die Geschäfte positiv entwickelt. (hog)